

**GALERIE MOLLWO** Thitz zeigt «Utopian Bag Art Show»**Wo die Welt auf eine Tüte passt**

**Thitz: «Weltenbaum», 2023, Acrylfarben, recycelte Papiertüten auf Leinwand, 140 x 180 cm.**

Foto: zVg

rz. «Utopian Bag Art Show» nennt sich die neue Ausstellung, die übermorgen Sonntag, 11. Juni, in der Riehener Galerie Mollwo Vernissage feiert. Noch bis zum 23. Juli sind die Bilder und Objekte des deutschen Künstlers Thitz zu sehen; zur Vernissage und Finissage wird Thitz jeweils anwesend sein.

Thitz und die Einkaufstüte – ein Zivilisationen verbindendes Merkmal rund um den Globus. Der Künstler recycelt die Tüten und baut sie ein in seine gemalten Stadtlandschaften, Utopien voller Poesie und Lebenslust, als Leinwandbilder und Objekte, die damit ebenso überdauernde Zeitzeugnisse wie in die Zukunftweisende Werte werden.

1962 in Frankfurt am Main geboren, studierte Thitz von 1983 bis 1989 Malerei an der staatlichen Akademie der bildenden Künste Stuttgart. Er lebt und arbeitet im Raum Stuttgart. Werke des Künstlers befinden sich in zahlreichen öffentlichen und privaten Sammlungen auf der ganzen Welt.

Die Tüte spielt seit 1987 eine wichtige Rolle im Werk von Thitz, einerseits als Material und andererseits als Motiv. Seit einigen Jahren führt der Künstler auch sogenannte flächendeckende «Tütenbefragungen» der Menschen aus einer Stadt oder in einem bestimmten Umfeld durch. So bekamen zum Beispiel die Bürgerinnen und Bürger von Athen und von Miami Tüten zugeschickt, mit der Aufforderung, sie mit einem persönlichen Gegenstand zu füllen, sie zu bemalen oder zu gestalten und dann wieder abzugeben. Auch im Moment läuft eine Tüten-Kunst-Aktion von Thitz in der deutschen Stadt Pfullendorf.

Wer selber zum Tüten-Künstler oder zur Tüten-Künstlerin werden möchte, holt sich die Inspiration dafür am besten hier in Riehen.

*Thitz – Utopian Bag Art Show. Bilder und Objekte. Vernissage: Sonntag, 11. Juni, 11 bis 14 Uhr, Galerie Mollwo, Gartengasse 10, Riehen.*